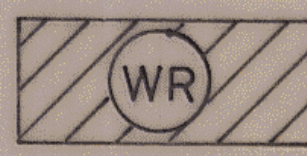



















STADT ALFELD (LEINE) BEBAUUNGSPLAN NR. 16 „NÖRDLICH DES SCHWESTERNWOHNHEIMES“

NACH § 9 BBauG. UND DER BauNVO.

ZEICHENERKLÄRUNG
FESTSETZUNG DES BEBAUUNGSPLANES
ART UND MASS DER BAULICHEN NUTZUNG

-  REINES WOHNGEBIET
 -  OFFENE BAUWEISE
 -  ZAHL DER VOLLGESCHOSSE
 -  ZAHL DER VOLLGESCHOSSE ZWINGEND
 -  TALSEITIG BEWOHNBARES
 -  UNTERGESCHOSS ZWINGEND
 -  TALSEITIG BEWOHNBARES UNTERGESCHOSS ZULÄSSIG
 -  GRUNDFLÄCHENZAHL
 -  GESCHOSSFLÄCHENZAHL
 -  ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNG
 -  BAUGRENZE
 -  FLURSTÜCKSGRENZE
 -  HÖHENLINIEN
 -  STRASSENVERKEHRSFLÄCHEN
 -  STRASSENBEGRENZUNGSLINIE
 -  VORH. BEBAUUNG
 -  STELLUNG DER BAULICHEN ANLAGEN
 -  GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES DES BEBAUUNGSPLANES
- DIE 5,50 m BREITE STRASSE IST EINE EINBAHNSTRASSE

DIE ÖFFENTLICHE AUSLEGUNG DES ENTWURFES
DES BEBAUUNGSPLANES NR. 16
„NÖRDLICH DES SCHWESTERNWOHNHEIMES“ IST
GEM. § 2 ABS. 6 BBauG. ORTSÜBLICH BEKANNTGEMACHT.
DIE BEKANNTMACHUNG ERFOLGTE DURCH VERÖFFENTLICHUNG
IN DER ALFELDER ZEITUNG AM 22.12.1966.

DER STADTDIREKTOR: I.A. GEZ. HILLE
STADTBAUOBERAMTMANN

Kreis Alfeld (L.) Gemarkung Alfeld (L.) Flur 4 Maßstab 1:1000



BEGLAUBIGT:

Der Stadt Alfeld (L.) zur Vervielfältigung unter den am 16.9.1966 anerkannten Bedingungen freigegeben durch Katasteramt Alfeld (Leine)

DER BEBAUUNGSPLAN DER STADT ALFELD (LEINE) WURDE AUFGRUND DER §§ 2 ABS.1 UND 10 DES BBauG. VOM 23.6.60 (BGBl. I S. 341) SOWIE DES § 6 DER NIEDERS. GEMEINDEORDNUNG VOM 4.3.1955 (NIEDERS. GVBl. Sb. I S. 126) IN DER JETZT GÜLTIGEN FASSUNG AM 18.5.1967 ALS SATZUNG BESCHLOSSEN.

ALFELD (LEINE), DEN 18.5.1967

GEZ. KÖBLER GEZ. DR. SIEGMUND
BÜRGERMEISTER STADTDIREKTOR
(L. S.)

Der STADT ALFELD (LEINE) zur Vervielfältigung unter den am 16.9.1966 anerkannten Bedingungen freigegeben durch das Katasteramt ALFELD (LEINE)	Die Richtigkeit der Planungsunterlage in vermessungstechnischer Hinsicht wird hiermit bescheinigt. ALFELD (LEINE), den 25.11.1966 Katasteramt (L. S.) Siegel GEZ. WAGNER Vermessungsoberrat	Entwurf ausgearbeitet STADT ALFELD (L.), den 1.11.1966 STADTBAUAMT GEZ. HILLE STADTBAUOBERAMTMANN
Die Träger öffentlicher Belange sind bei der Aufstellung gem. § 2 Abs. 5 Bundesbaugesetz beteiligt worden.	Beschlossen gem. § 2 Abs. 6 Bundesbaugesetz vom 23.6.1960 (BGBl. I S. 341) durch Ratsbeschluss vom 15.12.1966 GEZ. KÖBLER BÜRGERMEISTER (L. S.) GEZ. DR. SIEGMUND Stadt / Gemeindevorstand	Entwurf mit Begründung hat gem. § 2 Abs. 6 öffentlich ausgelegen in der Zeit vom 5.1.1967 bis 6.2.1967 ALFELD (LEINE), den 9.2.1967 DER STADTDIREKTOR I.A. GEZ. HILLE Stadt / Gemeindevorstand
DER STADTDIREKTOR I.A. GEZ. HILLE STADTBAUOBERAMTMANN		

Genehmigt gem. § 11 des Bundesbaugesetzes vom 23.6.1960 (BGBl. I S. 341) nach Maßgabe meiner Verfügung vom heutigen Tage HHS 214 - 3.2.3 (16) Hildesheim, den 20.5.1968 Der Regierungspräsident im Auftrage (L. S.) GEZ. UNTERSCHRIFT	Genehmigung und Auslegung des Bebauungsplanes und Begründung gem. § 12 Bundesbaugesetz bekanntgemacht am 9.7.1968 ALFELD (LEINE), den 26.8.1968 GEZ. DR. TOETZKE Stadt / Gemeindevorstand
---	---